

Pressemitteilung 73 - 2007

Brüssel, 28. November 2007

Andreas Schwab (EVP-ED/CDU):

Chemische Produkte: Verbraucher nicht durch Überkennzeichnung unnötig verwirren

Expertenanhörung im Binnenmarktausschuss zu GHS-Verordnungsvorschlag

Der stellvertretende Koordinator im Binnenmarktausschuss des Europäischen Parlaments, Andreas Schwab, hat eine praxisgerechte Umsetzung des so genannten 'Globally Harmonised System' (GHS) gefordert: "Die Meldepflicht von Stoffen und Gemischen bei der europäischen Chemikalienagentur sollte erst ab einer Mengengrenze von 1 Tonne gelten, um die unverhältnismäßig hohe bürokratische Belastung insbesondere von kleinen und mittleren Unternehmen der Branche im Rahmen zu halten," so der Berichterstatter im Binnenmarktausschuss. "Denn diese kleinen Mengen gelangen ohnehin nicht in Verbraucherhände."

Im Übrigen werde der Verbraucherschutz durch diese Maßnahme nicht beeinträchtigt, da diese Stoffe trotzdem gekennzeichnet werden müssten. Schwab weist aber darauf hin, dass auch die Verbraucher nicht durch eine zu strikte Einstufung von Stoffen verwirrt werden dürften. "Das hätte zur Folge, dass z.B. auch Spülmittel in Zukunft dieselben Warnhinweise tragen müsste, wie ätzender Rohrreiniger."

Schwab lehnt eine solche Überklassifizierung ab. "Die Kommission darf sich nicht hinter dem Argument verstecken, sie würde *nur* die UN-Vorgaben umsetzen. Die Vorschläge müssen realistisch sein. Deswegen muss auch die Umsetzungsfrist der Verordnung im Verhältnis zum dem bei Unternehmen entstehenden Aufwand stehen", fordert Schwab.

Der Verordnungsvorschlag der Kommission trägt zur Umsetzung von REACH bei und wird das so genannte GHS-System der Vereinten Nationen umsetzen. Das System führt einheitliche Kriterien zur Klassifizierung und Kennzeichnung von Stoffen und Gemischen ein.

Für weitere Informationen:

Büro Dr. Andreas Schwab, MdEP, Tel.: +32 - 2 - 2837938

WAHLKREISBÜRO:

Eisenbahnstr. 64
79098 Freiburg
Tel.: 0761/2171313
Fax: 0761/2171314
<http://www.andreas-schwab.de>

ABGEORDNETENBÜRO:

Rue Wiertz ASP 10 E 116
B-1047 Brüssel
Tel.: 0032/22847938
Fax: 0032/22849938
post@andreas-schwab.de

BÜRO STRABURG:

Tel.: 0033/388177938
Fax: 0033/388179938

EUROPABÜRO ROTTWEIL:

Tel.: 0741/41506
Fax: 0741/43112